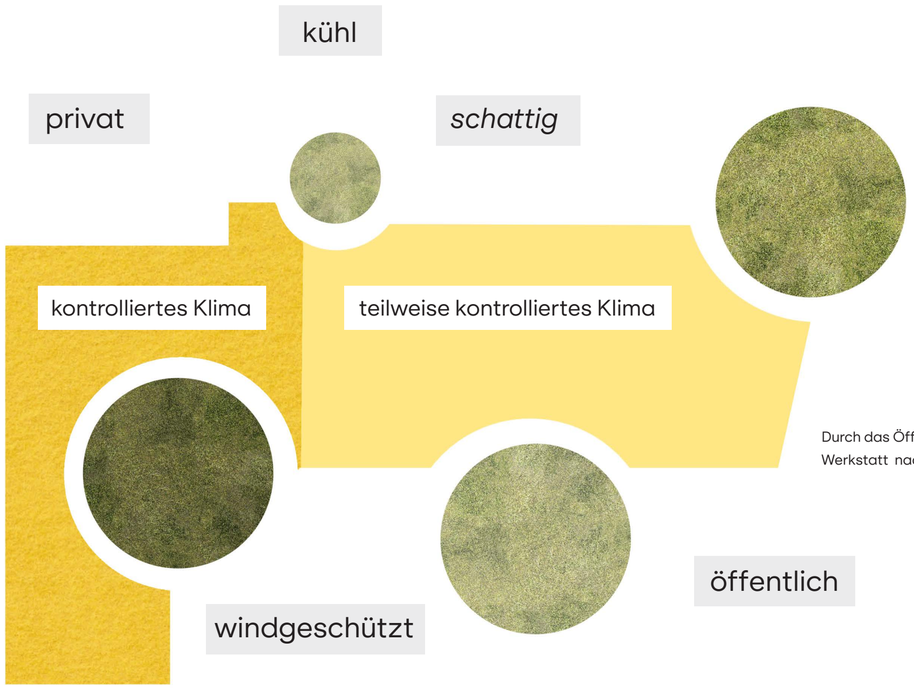
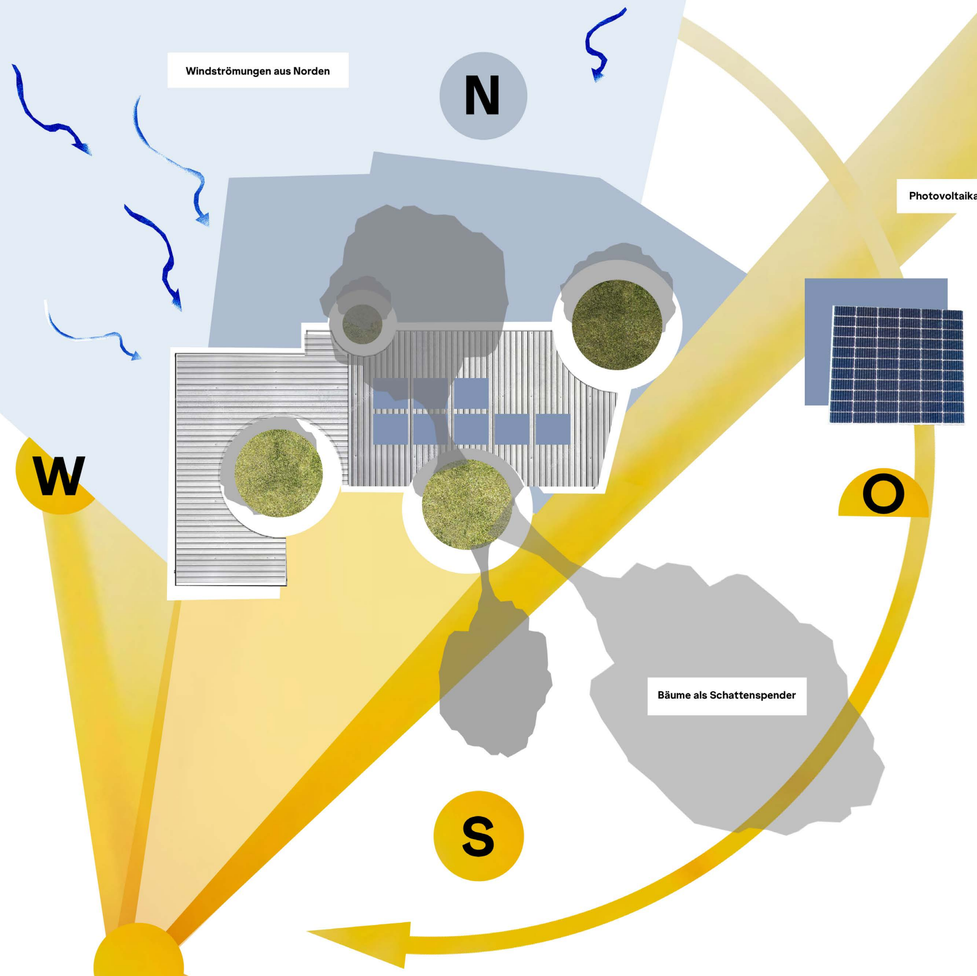
Klima- & Raumkonzept

Die Nordseite des Gebäudes ist geschlossener gestaltet und dient als Schutz vor kalten Nordwinden. Gleichzeitig ermöglichen gezielte Öffnungen eine natürliche Belüftung, wodurch eine angenehme Luftzirkulation entsteht.



Durch das Öffnen der Fenster kann die Werkstatt nach aussen erweitert werden



Die nach Süden geneigte Dachfläche bietet optimale Voraussetzungen für die Integration einer Photovoltaikanlage.

warm

Die Hauptöffnungen und Aufenthaltsräume der Werkstatt sind nach Süden ausgerichtet, um die passive Sonneneinstrahlung zu nutzen. Dadurch wird im Winter eine natürliche Erwärmung der Innenräume erreicht, was den Heizbedarf reduziert.

sonnig

Im Sommer verhindern Sonnenstoren eine übermäßige Aufheizung des Gebäudes. Ebenfalls tragen die Laubbäume zur Beschattung und Kühlung der Umgebung bei.

Durch die Anwendung des Retentionsprinzips, wird eine kontrollierte Versickerung des Regenwassers ermöglicht. Zudem wird das Mikroklima dadruch positiv beeinflusst.